

BERNHARD CSUSSIDENATH

Für das Dachauer Land im Landtag

Pressemitteilung

Samstag, 15. Mai 2010 Rollstuhlbasketballturnier der Selbsthilfegruppe Körperbehinderte in Erdweg



Das heutige Rollstuhlbasketballturnier, das die Selbsthilfegruppe (SHG) Körperbehinderte Dachau in der Erdweger Turnhalle ausgerichtet hat, hat für die Zuschauer - wie bereits in den letzten Jahren - packende und span-Spiele bereitgehalten. Landrat Hansjörg Christmann, der Landtagsabgeordnete für den Stimmkreis Dachau, Bernhard Seidenath, sowie der Marketing-Chef der Sparkasse Dachau, Arthur Fischer, eröffneten das Turnier am Vormittag und wünschsechs angetretenen Mannschaften gute und unfallsowie verletzungsfreie Spiele.

Auch betonten die Redner den Wert des Behindertenbreitensports für die behinderten Mitbürgerinnen und Mitbürger. "Ich bin beeindruckt, mit wie viel technischen Fähigkeiten und mit welch unglaublichem Elan hier gespielt wird", erklärte Seidenath, der zuvor selbst versucht hatte, aus einem Rollstuhl heraus Körbe zu erzielen. "Nach einiger Zeit und vor allem viel Geduld von Trainer Charly Schiela habe ich es dann doch - endlich! - geschafft! Das aber nur aus dem Stand und ohne Bedrängnis. Um wie viel schwieriger ist es dann erst aus dem Spiel heraus, hier zu einem Erfolg zu kommen. Ich habe höchsten Respekt vor den Spielern und ihrem Können!", betonte der Dachauer Landtagsabgeordnete. In der Rubrik "Fotogalerie" können Sie einige Eindrücke von Seidenath ersten Schritten im Rollstuhlbasketball gewinnen. Das Gruppenbild zeigt die Mannschaft der SHG Dachau vor Turnierbeginn mit - hinten von links - Bernhard Seidenath, SHG-Vorstandsmitglied und Stadionsprecherin Petra Kistler, Arthur Fischer mit seiner Tochter sowie Hansjörg Christmann. Den Turniersieg sicherte sich die Mannschaft aus Uster in der Schweiz vor dem Team aus Ellwangen. Die Dachauer Mannschaft wurde Sechster.